

[Free read ebook] Falsche Vter

Falsche Vter

Von Hermann J Schren

*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1156565 in eBooksVerffentlicht am: 2011-12-12Erscheinungsdatum:
2011-12-12File Name: B007XE9U8O | File size: 23.Mb

Von Hermann J Schren : Falsche Vter before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Falsche Vter:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Komplexe Beziehungen in einem ungewöhnlichen FallVon KundenrezensionenEin Mann wird nach einer
Vergewaltigung erschossen und mit maltriertem Geschlecht in einer Jagdhtte gefunden. Wenig spter stirbt ein anderer
in der Nhe seines heruntergewirtschafteten Reitstalls. Was verbindet diese beiden und wie wird das Sterben

weitergehen? Conrad Van de Loo und Kommissar Peters kommen der Lösung dieses Falles von unterschiedlichen Seiten immer näher. Eine komplexe und psychologisch interessante Geschichte, deren Auflösung aber ein wenig konstruiert wirkt, was aber dem Gesamteindruck nur wenig Abbruch tut. Insgesamt eine ganz befriedigende Kriminalgeschichte. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Dichte Geschichte Von Vennekel Alexander Wunderbarer Krimi, authentisch, dicht, stimmig, hier werden niederheinsche Stimmungsbilder dargestellt mit Fragmenten wie die Gaesdonk in Goch, Zwangsdeportationen im Krieg. Vom Autor des Sofamelkers. 2 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine recht simple und vorhersehbare Geschichte, Von FP die leider auch ein offenbar sehr wenig tierliebender Mensch verfasst hat. Mit einer Anmerkung gegen Hunde hätte ich noch leben können, ich erinnere mich aber an mindestens 3 Stellen im Buch, an denen deutlich wurde, dass der Autor Hunde nun gar nicht schätzt, und zwar sämtlich ohne Bezug zu der Geschichte. Die Bemerkungen waren vollkommen berflüssig. Mir war sehr schnell klar, dass das Kleeblatt die Fahrerflucht begangen und den kleinen Jungen hat sterben lassen und dass einer von den Vierern der Mörder der anderen ist. Die Philosophie der Teeschalen, die immer wertvoller wurden und statt der Asche in Urnen verschlossen wurden, hat sich mir nicht erschlossen und schon gar nicht wie so ein Mensch als Lehrer hat arbeiten können. Seine Verrücktheit hätte gerade in einem Internat doch lange aufgefallen sein müssen. Ich bin jedenfalls froh, dass ich eine Gelegenheit eine Lesung zu besuchen nicht genutzt habe und werde kein weiteres Buch des Autors kaufen. Man halte sich lieber an die Krimis aus Wesel von Erwin Kohl und Thomas Hesse.

Kurzbeschreibung Das Kleeblatt kennt sich aus gemeinsamen Studienjahren vier Männer, die damals einen schweren Fehler gemacht haben. Sie schließen ein seltsames Bu- und Schweigebündnis, das zeitlebens halten soll. Doch dann machen sie erneut Fehler, die Vergangenheit holt sie ein, und das Kleeblatt wird gerupft. Und bei jedem seiner Opfer hinterlässt der Mörder einen Hinweis auf das Motiv der Tat. Kriminalhauptkommissar Peters von der Kripo Kleve verfolgt mit seiner Kollegin eine heiße Spur und glaubt, das Rätsel bald lösen zu können. Conrad van de Loo schlägt bei seinen privaten Nachforschungen einen anderen Weg ein. Erst als die Wege sich kreuzen und van de Loo begreift, dass es Geschichten gibt, die mehrere Vorgeschichten haben, kommt Licht ins Dunkel der Geschehnisse. Doch da ist es schon zu spät. Kurzbeschreibung Das Kleeblatt kennt sich aus gemeinsamen Studienjahren vier Männer, die damals einen schweren Fehler gemacht haben. Sie schließen ein seltsames Bu- und Schweigebündnis, das zeitlebens halten soll. Doch dann machen sie erneut Fehler, die Vergangenheit holt sie ein, und das Kleeblatt wird gerupft. Und bei jedem seiner Opfer hinterlässt der Mörder einen Hinweis auf das Motiv der Tat. Kriminalhauptkommissar Peters von der Kripo Kleve verfolgt mit seiner Kollegin eine heiße Spur und glaubt, das Rätsel bald lösen zu können. Conrad van de Loo schlägt bei seinen privaten Nachforschungen einen anderen Weg ein. Erst als die Wege sich kreuzen und van de Loo begreift, dass es Geschichten gibt, die mehrere Vorgeschichten haben, kommt Licht ins Dunkel der Geschehnisse. Doch da ist es schon zu spät. über den Autor und weitere Mitwirkende Hermann-Josef Schren, geboren 1954, ist ein waschechter Niederrheiner. Der Bauernsohn wuchs in einem kleinen Dorf auf, war Schüler der Gaesdonck und studierte Germanistik und Philosophie. Er lebt heute in Aachen, kehrt in seinen Bchern und Geschichten aber immer wieder an den Niederrhein zurück. Unter dem Pseudonym Rainer Schalk schreibt er auch für Kinder und Jugendliche.